Vorschläge zu Erhaltungsmaßnahmen

Schutzgüter im Wald

- Moore (LRT 7110, 7120, 7140, 91D0)
- Hochmoore (vordringliche Flächen)
- Hainsimsen- Fichten- Tannenwald (LRT 9410)
- Auenwälder mit Erle und Esche (LRT 91E0)

Erhaltungsmaßnahmen im Wald

Aus der Bewertung der Wald-Lebensraumtypen auf Nasssstandorten ergibt sich die Dringlichkeit für Erhaltungsmaßnahmen; die Karte zeigt an, in welchen Bereichen Erhaltungsmaßnahmen erforderlich werden können

- Erhalt des sehr guten bis guten Erhaltungszustandes
- Renaturierungsmaßnahmen i. d. R. sinnvoll
- Renaturierungsmaßnahmen empfehlenswert
- Renaturierungsmaßnahmen aus fachlicher Sicht dringend zu empfehlen
- derzeit nicht bewert- und beplanbare Fläche (nicht begehbar)

Schutzgüter im Offenland

- Gewässerlebensräume (LRT 3160, 3260)
- Offenlandlebensräume

Erhaltungsmaßnahmen im Offenland

Entbuschung

1. Mechanische Beseitigung von (jungem) Fichtenaufwuchs
2. Mechanische Beseitigung von Gehölzsukzession/ jungem Laubholzaufwuchs

Mahd / extensive Beweidung

3. Regelmäßige Mahd 1 - 2 x / Jahr (1. Mahd nicht vor Ende Juni, Beseitigung des Mähguts)
4. Regelmäßige Mahd 1 x / Jahr oder alle 2 Jahre im Spätsommer (Beseitigung des Mähguts)
5. Regelmäßige Mahd 1 x / Jahr oder alle 2 - 3 Jahre im Spätherbst (Beseitigung des Mähguts)
6. Sporadische Mahd (nach Bedarf, z.B. alle 3 Jahre im Spätsommer; Beseitigung des Mähguts)
7. Extensive Schafbeweidung mit flexibler Elektrozäunung

Extensivierung der landwirtschaftlichen Nutzung

8. Verzicht auf mineralische Düngung und Gülle, Reduzierung der Mahdhäufigkeit, 1. Schnitt nicht vor Ende Juni
9. Extensivierung der Pflegeintensität: Mahd mit höher gestelltem Mähwerk, geringere Mahdhäufigkeit
10. Verzicht auf ausschließliche Beweidung von Berg-Mähwiesen (Mahd mit Nachbeweidung möglich)
11. Schaffung von Pufferstreifen im Bereich von angrenzenden, landwirtschaftlich intensiv genutzten Flächen

Sonstige Maßnahmen

12. Beseitigung von organischen Ablagerungen (Holzabfälle)
13. Beobachtung der Ausbreitungstendenz von Neophyten und mechanische Bekämpfung bei Bedarf
14. Besucherlenkende Maßnahmen (Informationstafeln)

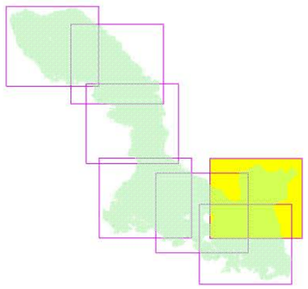
Maßnahmen an Gewässern

15. Beseitigung von Längsverbauten an Fließgewässern
16. Beseitigung / Entschärfung von Querverbauten (und Schwellen) an Fließgewässern mit Barrierewirkung
17. Entschärfung von Verrohrungen und Durchlässen an Fließgewässern mit Barrierewirkung
18. Beseitigung / Entschärfung von Ausleitungen an Fließgewässern
19. (Langfristiger) Umbau von standortfremden Fichtenforsten entlang von Fließgewässern
20. Einbau von Blöcken und Felsen aus gewässertypischen Substraten (Granite und Gneise) zur Erhöhung der Sohlsubstrat- und Strömungsvielfalt

Sonstige Informationen

- Gebietsgrenze
- Bäche
- Öffentliche Straßen
- Waldwege
- Erdwege und Schneißen aus FBK
- Bestandsgrenzen aus FBK

Hintergrund: TK25 (Landesvermessungsamt Bayern)



Natura 2000 Gebiet 6946-301
Nationalpark Bayerischer Wald

ERHALTUNGSMASSNAHMENKARTE

Kartenblatt: 6

Bearbeitung: Amt für Landwirtschaft und Forsten Landau a. d. Isar (Wald)
Regierung von Niederbayern - Höhere Naturschutzbehörde (Offenland)
Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft

Fertigstellung: Dezember 2007

Maßstab: 1:10000

BAYERISCHE FORSTVERWALTUNG

Amt für Landwirtschaft und Forsten Landau

NATURA 2000

Bayerisches Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz